

Kurzanleitung zur Selbstablesung des elektronischen Zählers E350 Serie2

Dieser Ablesehinweis dient dazu, Ihnen die Selbstablesung des elektronischen Basiszählers zu erleichtern.

Das Display des Zählers zeigt eine Liste von Anzeigewerten an, die permanent durchlaufen wird und anschließend neu beginnt.

Jeder Anzeigewert wird dabei ca. 10 Sekunden angezeigt, bevor das Gerät zum nächsten Anzeigewert springt.

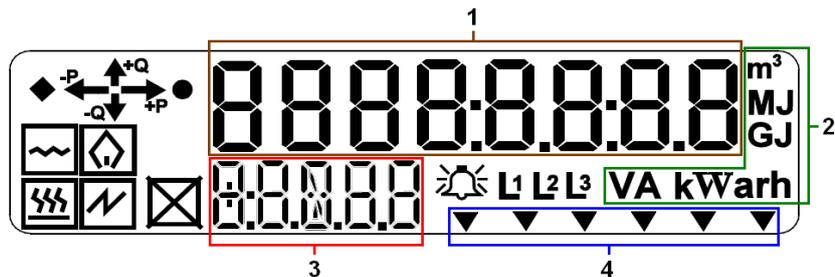
Durch kurzes Betätigen der Anzeigetaste ist es auch möglich manuell durch die Liste von Anzeigewerten zu springen. Hierbei werden dieselben Werte wie bei der automatischen Anzeige angezeigt.

Bei manueller Betätigung ist der Displaytest Bestandteil der Abfrage. Hierbei werden alle Segmente der Displayanzeige angesteuert um deren Funktion prüfen zu können.



Relevante Informationen auf dem Display sind farblich hervorgehoben.

Nachfolgend werden diese anhand der markierten Felder näher erläutert.



Feld 1	Dieses Feld zeigt den aktuellen Zählerstand an. Der Zähler zeigt dabei 7 Vorkomma- und eine Nachkommastelle an.
Feld 2	Dies ist die zugehörige physikalische Einheit zum Zählerstand. Im Falle des Stromzählers in kWh angegeben.
Feld 3	Dieses Feld beschreibt den jeweiligen Anzeigewert in Form einer OBIS-Kennziffer mit den folgenden Bedeutungen: 1.8.0 → Gesamt Energiebezug (nicht tarifiert) 1.8.1 → Energiebezug in Tarifregister 1 (HT) in kWh 1.8.2 → Energiebezug in Tarifregister 2 (NT) in kWh 1.8.3 → Energiebezug in Tarifregister 3 (DT) in kWh 1.8.4 bis 1.8.6 → Energiebezug in Tarifregister 4 bis 6* * Aktuell werden diese Tarifstufen nicht genutzt, Anzeige in kWh 2.8.0 → Gesamt Energielieferung (nicht tarifiert)** ** Wichtig für Betreiber einer Erzeugungsanlage, Anzeige in kWh Weiterhin gibt es noch rein informative Werte am Zähler 0.9.1 → Aktuelle Zeit 0.9.2 → Aktuelles Datum 16.7 → Momentane Leistung in kW C.1.0 → Zähler Identifikationsnummer C.1.1 → Hersteller Identifikationsnummer FF → Fehlercode
Feld 4	Der jeweilige Pfeil zeigt Ihnen an, in welchem Tarif (T1 bis T6) sich der Zähler aktuell befindet.

Beispiel:

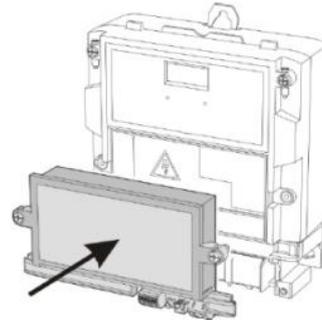


Das nebenstehende Beispiel stellt den aktuellen Zählerstand von 3217,25 kWh im **Tarifregister 1** (HT) dar.

Für die Übermittlung des Zählerstandes sind nur die Vorkommastellen relevant (blaue Markierung), in diesem Fall **3217 kWh**.

Der Stromzähler verfügt über einen Moduleinschub in dem sich Module für verschiedenste Anwendungsfälle einstecken lassen.

Diese Module haben demnach auch eigene Identifikationsnummern, die aber für die Abrechnung **keine** Relevanz haben.



Die **Zählernummer** des Stromzählers, die im Zusammenhang mit der Selbstablesung von Bedeutung ist, finden Sie an der im rechten Schaubild dargestellten Position.

